WEILER IMPULS

Aktuelles aus dem Gemeindeamt | Amtliche Mitteilung | März 2025

Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahl

Am Sonntag, 16. März 2025 finden in Vorarlberg die Gemeindevertretungswahlen statt. In Weiler kann im Montfortsaal von 8 bis 12 Uhr gewählt werden

Mit der Wahlinformation wurden Ihnen schon die Stimmzettel beider Wahlen mitgesendet. Diese können Sie am Wahltag schon ausgefüllt mitbringen. Bitte bringen Sie Ihre Wahlinformation und einen Lichtbildausweis mit.

Verbotszone
Im Gebäude des Wahllokals und im Umkreis von 50 Metern ist am Wahltag jede Art der Wahlwerbung zu unterlassen.

Wahlkarten
Sollten Sie an diesem Tag verhindert sein, können Sie gerne im Gemeindeamt eine Wahlkarte beantragen. Schriftlich können Sie die Wahlkarte bis Mittwoch, 12. März beantragen.
Um die rechtzeitige Zustellung auf dem Postweg zu gewährleisten, ist es jedoch ratsam, die Wahlkarte einen Tag früher zu beantragen. Persönlich im Gemeindeamt bis zum Freitag, 14. März, 12 Uhr. Die Wahlkarten sollten bis spätestens 14. März, 12 Uhr, im Gemeindeamt/Bürgerservice Weiler abgegeben werden. Unsere Demokratie ist ein kostbares Gut – wir appellieren an alle Wahlberechtigten, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Neue Liste für Weiler

Eine Einheitsliste aus Mitgliedern der bisherigen Listen und auch neuen Kandidat:innen wird zur Wahl am 16. März antreten.

V.l.: Alexandra Kügerl, René Morscher, Simeon Summer

Die Gemeinderatswahlen stehen vor der Tür, was auch für uns in Weiler größere Veränderungen bringen wird. Bürgermeister Dietmar Summer begibt sich nach einer 15-jährigen Amtszeit in den wohlverdienten Ruhestand. Bei der Suche nach Möglichkeiten, wie es weitergehen könnte, setzten sich Mitglieder beider Listen, die weitere fünf Jahre in der Gemeindevertretung mitarbeiten möchten, zusammen. Gemeinsam kamen sie zum Schluss, dass die Erstellung einer Einheitsliste für unser Weiler erstrebenswert ist. Alexandra Kügerl, Simeon Summer und René Morscher erklärten sich bereit, die Organisation der Wahl gemeinsam zu managen. Mit Impulsausgaben wurden Aufrufe zur Mitgestaltung in die Weiler Haushalte »mitgeliefert«, eine Website mit umfangreichen Infos zur Gemeinderatswahl erstellt und vor allem das persönliche Gespräch mit eventuellen Kandidat:innen gesucht. Bis zum 31. Jänner musste die Liste mit der Einverständniserklärung und Unterschrift der Kandidat:innen im Gemeindeamt abgegeben werden. Die drei Organisator:innen sind begeistert, dass es gelang, 42 Frauen und Männer für die Mitarbeit in der kommenden Gemeindevertretung zu motivieren, wovon 21 für die Gemeindevertretung kandidieren und 21 als Ersatzmitglieder zur Verfügung stehen. Wir fragten die drei nach ihren Beweggründen, eine weitere Periode als Gemeindevertreter:in der Gemeinde Weiler zur Verfügung zu stehen.
Alexandra erzählte, dass sie vor sieben Jahren nach Weiler zog und über die Liste »Wir für Weiler« in die Gemeindevertretung einzog. Sie lernte über die Arbeit in der Gemeindestube viele Menschen kennen und fühlte sich sehr schnell im Dorf integriert und berichtete von vielen positiven Erfahrungen, die sie machen durfte.
René kam über die Liste »mitnand« in die Gemeindevertretung. Er war von den Projekten, die in der Gemeinde in den letzten Jahren anstanden, überzeugt und erklärte sich bereit, hier mitzuarbeiten. Gerne möchte er auch bei der zukünftigen Gestaltung unseres schönen Dorfes mitwirken.
Simeon ist Mitglied der Liste »Wir für Weiler«. Sein politischer Background ist seine Familie, in der er schon sehr früh Diskussionen rund ums Gemeindegeschehen mitbekam und sein Interesse für die Gemeindepolitik geweckt wurde. Er führt die gemeinsame Liste »Wir mitnand für Weiler« an und stellt sich auch als Bürgermeister-Direktkandidat zur Wahl.
Sie sind erfreut, dass mit der neuen gemeinsamen Liste ein Generationenwechsel vollzogen werden kann, und doch alle Altersstufen in der GV vertreten sind. Dass Weiler auch in Zukunft ein so liebens- und lebenswertes Dorf bleibt, ist ihnen ein Herzensanliegen, für das sie sich mit viel Engagement und Freude mit ihren Mitstreiter:innen in der zukünftigen Gemeindevertretung einsetzen möchten.

Neues aus der Gemeindevertretung

Am 12. Februar fand im Mannschaftsraum der Feuerwehr die 39. und zugleich letzte Sitzung der Gemeindevertretung in dieser Legislaturperiode statt.

Wasserversorgung Bauabschnitt 14
Sowohl Baumeisterarbeiten als auch Installationsarbeiten wurden einstimmig unter Berücksichtigung der Stillhaltefrist an die MÄHR BAU GmbH und an Roland Frick, Sulz, vergeben.

Teilbebauungsplan
Der Teilbebauungsplan Schleierfeld Bauphase 1 wurde vorab schon in einer gemeinsamen Fraktionssitzung vorgestellt, eine erneute Präsentation erfolgte bei der Sitzung. Nach eingehender Diskussion wurde dem Antrag über die Auflage des Teilbebauungsplanes mehrheitlich stattgegeben.

Flächenwidmungsplan Langwies
Die Flächenwidmung der Verkehrsfläche Bereich Langwies soll an die bestehenden Verhältnisse angepasst werden. Die Straße verläuft nicht entsprechend dem Flächenwidmungsplan. Die Gemeindevertretung kam zum Schluss, dass die bestehende Pufferzone zwischen Betriebs- und Wohngebiet in ihrer jetzigen Form bestehen bleiben soll und lehnte diesen Antrag mehrheitlich ab.

Rupertshof GmbH
In der GV-Sitzung vom Dezember 2024 wurde Tagesordnungspunkt zum Antrag der Rupertshof GmbH auf Fristverlängerung der Bebauungsverpflichtung für die 1. Phase vertagt, da zwei mögliche Bauoptionen in Aussicht waren, von denen allerdings eine nicht umsetzbar und die zweite noch offen ist. Dem Antrag, im ersten Bauabschnitt eine geringere Bebauung zu realisieren, kam die Gemeindevertretung nicht nach. Die Fristverlängerung um rund 3,8 Jahre wurde mehrheitlich abgelehnt.

Flächenwidmungsplan Teilflächen GST 521/2 und 265
Die Grundstücke 265 und 521/2 liegen im Nordosten der Gemeinde Weiler, entlang der L69 nahe der Grenze zu Fraxern, in einem überwiegend landwirtschaftlich genutzten Hanggebiet mit angrenzenden Waldflächen. Der Eigentümer von Grundstück 521/2 plant den Bau eines Stallgebäudes. Die Gemeinde Weiler strebt an, die landwirtschaftlichen Flächen in den Hanglagen ökologisch zu sichern und freizuhalten. Daher wird der Antrag zur Auflage der geplanten Änderung des Flächenwidmungsplans positiv bewertet und erhielt einstimmige Zustimmung.

Gemeindeförderung Pfarrheim
Die Förderung für das Pfarrzentrum wurde in auf fünf Raten aufgeteilt, wobei die Raten für 2025 und 2026 noch ausständig sind. Die Pfarre bittet, beide Raten in Höhe von jeweils €78.000 schon 2025 auszuzahlen. Zwei Drittel werden der Gemeinde vom Land rückerstattet. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass beide Raten 2025 ausbezahlt werden.

Fasching in Weiler

Weiler begeht den Fasching mit einem Kinder-Faschingsumzug und einer Faschingsmesse.

Kinder-Faschingsumzug am 4. März
Der Umzug startet um 10 Uhr beim Musikheim in der Gehrenstraße. Rund 30 Musikant:innen begleiten die Kinder aus der Kleinkindbetreuung und dem Gehren-Kindergarten zum Schulplatz. Dort stoßen die Kinder des Wiki-Kindergartens, der Volksschule und hoffentlich viele Begleitpersonen dazu. Gemeinsam geht es dann über die Herrengasse, Totengasse und Schwarzengasse wieder zurück zum Schulplatz, wo die Besucher:innen ein abwechslungsreiches Programm erwartet: Die Volksschüler:innen präsentieren einen mitreißenden Flashmob und die Musikant:innen sorgen mit schwungvollen Stücken für beste Stimmung. Währenddessen kümmert sich der Elternverein der Volksschule Weiler um das leibliche Wohl der Kinder. Für die Begleitpersonen gibt es alkoholfreie und alkoholische Getränke sowie Leberkäse-Semmeln und Kuchen – alles gegen freiwillige Spenden.

Foto: Elternverein

Faschingsmesse
Am Faschingssonntag, dem 2. März um 10 Uhr findet eine Faschingsmesse in der Pfarrkirche statt. Das KiGo-Team lädt alle Kinder und Erwachsenen zu einem etwas anderen Gottesdienst ein, der von der Guggamusik des Musikvereins musikalisch umrahmt wird. Anschließend sind alle zur Agape ins Pfarrheim eingeladen.

Lebensqualität für Frauen

Foto: Julia Kofler

Julia Kofler ist eine leidenschaftliche Physiotherapeutin, die sich ganz der Frauengesundheit verschrieben hat. Als Mutter von zwei Kindern weiß sie aus eigener Erfahrung, wie wichtig ein gesunder Beckenboden für das allgemeine Wohlbefinden ist und bietet für Mütter Kurse zur Rückbildung nach der Schwangerschaft im Allsport Campus an. Die Schwangerschaft und Geburt eines Kindes sind ein einzigartiges Erlebnis, jedoch auch eine große Belastung für den Beckenoden und die Rumpfkapsel. In diesem Kurs lernen Frauen, ihren Beckenboden im Zusammenspiel mit anderen Muskeln bewusst anzusteuern und diesen Bereich mit anderen Muskeln korrekt zu stabilisieren.
Für Frauen ab ca. 6 bis 8 Wochen nach der Geburt**.** Das Baby darf gerne zum Kurs mitgebracht werden.
Nächster Kurstermin: 26. März bis 28. Mai 2025 (9 Mal) von 09.30 bis 10.30 Uhr, jeweils mittwochs.
Kursort: Allsport Campus Feldstraße 15, 6837 Weiler.

Anmeldung unter: +43 55 23 54 88 04, office@physioteam.cc oder direkt in der Praxis PhysioTeam in der Dorfmitte, Treiet 1, 6837 Weiler

Rückblick auf 15 Jahre Bürgermeisteramt

Liebe Weilerinnen und Weiler,

nach drei Perioden und insgesamt 15 Jahren als Bürgermeister von Weiler möchte ich mich von Herzen für das Vertrauen bedanken, das Sie mir entgegengebracht haben. Diese Zeit war für mich nicht nur von großer Verantwortung geprägt, sondern vor allem von Sinnhaftigkeit und einem starken Gemeinschaftsgefühl. Ich freue mich, dass viele unserer gemeinsamen Projekte als wertvoll und richtungsweisend für die Zukunft unseres Dorfes wahrgenommen wurden. Besonders bedeutend war es für mich, nach der anfänglichen Polarisierung bei meiner ersten Wahlperiode wieder ein harmonisches Miteinander und ein starkes Wir-Gefühl in der Gemeinde zu etablieren. Der offene Dialog und die konstruktive Zusammenarbeit haben dazu beigetragen, dass wir viele Projekte gemeinsam entwickelt haben und breite Zustimmung für deren Umsetzung erreichen konnten. Dies hat auch dazu geführt, dass Weiler wieder verstärkt positiv in den Medien wahrgenommen wurde.

Ein Meilenstein unserer Arbeit war die Umsetzung des zu Beginn der ersten Amtsperiode formulierten Masterplans. In vielen wesentlichen Punkten konnten die gesteckten Ziele erreicht werden. Besonders erfreulich ist die erfolgreiche Entwicklung unserer Dorfmitte. Dank eines engagierten Bauträgers aus der eigenen Gemeinde, der mit viel Herzblut an der Umsetzung gearbeitet hat, konnten wir nicht nur neuen Wohnraum schaffen, sondern auch gewerbliche Nutzungen in zentraler Lage ermöglichen. Einzig die Ansiedlung eines Gastronomie-Betriebs konnte bislang nicht realisiert werden. Zudem ist es gelungen, in zentraler Lage eine großzügige Gemeindearztpraxis unterzubringen und damit die Allgemeinmedizinerin Dr. Verena Elsensohn für die Gemeinde zu gewinnen. Ebenso wurden Räumlichkeiten für den Krankenpflegeverein »Klaus-Weiler-Fraxern« geschaffen. Durch diese Maßnahmen konnten wir, angebunden an den öffentlichen Nahverkehr, einen wesentlichen Beitrag im Gesundheitsbereich für unsere Region leisten.

Bei der Erweiterung unseres Betriebsgebietes und der Ansiedlung neuer Unternehmen stießen wir leider auf strukturelle Herausforderungen. Daher setzen wir nun verstärkt auf die Bildung und Beteiligung an interkommunalen Betriebsgebieten, um langfristig wirtschaftliche Entwicklung und Arbeitsplätze in unserer Region zu sichern.

Ein besonderer Baustein für die Kommunikation in unserer Gemeinde ist mittlerweile das monatlich erscheinende Magazin »Weiler Impuls« geworden. Dieses Medium hat sich als wertvolle Informationsquelle etabliert und bietet eine kontinuierliche Berichterstattung über das Dorfgeschehen.

Es freut mich sehr, dass dieses Format von Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, so gut angenommen wird. Mit dem Relaunch des Weiler Impuls wurde 2017 auch die Facebook-Seite gestartet, die ebenfalls viele Einblicke in das Dorfgeschehen bietet.

Mit einem dankbaren Rückblick auf die vergangenen 15 Jahre blicke ich zugleich mit Zuversicht in die Zukunft unserer Gemeinde. Ich bin überzeugt, dass Weiler weiterhin auf einem guten Weg ist, und freue mich darauf, unsere Dorfgemeinschaft auch in Zukunft aktiv zu unterstützen. Wir alle können stolz auf unser lebens- und liebenswertes Weiler sein, das heute dank der zukunftsweisenden Projekte der letzten Jahrzehnte mit einer sehr gut aufgestellten Infrastruktur für unserer Bürger:innen ein schönes Zuhause bietet.

Mein großer Dank geht an alle, die meinen Weg in diesen spannenden und gleichzeitig erfüllenden Jahren begleiteten. All jenen, die sich bereit erklärten, auch in der kommenden Periode mitzuarbeiten, wünsche ich viel Erfolg, Kraft und Ausdauer für diese schöne Aufgabe.

Nachstehend möchte ich die vielen Projekte, die wir in meiner Amtszeit verwirklichen konnten, noch einmal in Erinnerung rufen.

Für eine bessere Umwelt

Mit vielen kleinen, aber wirkungsvollen Schritten setzten wir Akzente, um das Dorf für eine bessere Umwelt und den drohenden Klimawandel zu sensibilisieren und zu rüsten.

- Ein Baum für jedes Weiler Baby
- Wildbienen- und Insektenhotel mit Blumenwiese
- Glyphosatverbot in der öffentlichen Grünraumpflege und Anschaffung eines Infrarot-Unkrautvernichters
- Biotop-Exkursionen zum Verständnis unserer Natur
- Jährliche Flurreinigung mit tatkräftiger Unterstützung der Weiler Vereine und der Volksschule
- Aufforstung im Auwald
- Widmung des Ratzbachdammes als Naturschutzgebiet
- Renaturierung Ratzdamm
- Errichtung von Photovoltaikanlagen auf dem Bauhof, Volksschule und Feuerwehrgerätehaus
- Biodiversität fördern, Ansiedlung von Wildpflanzen, Blühflächen im Dorfgebiet
- Weiterentwicklung zur e5-Gemeinde

Für ein modernes Dorf

Weiler hat sich zu einem modernen Dorf entwickelt, das den Gemeindebürger:innen eine sehr gut ausgebaute Infrastruktur bietet.

- Gesundheitszentrum Dorfmitte: Arztpraxis, Krankenpflegeverein Klaus-Weiler-Fraxern, Physiotherapie
- Wyllarweg – Günstiger Wohnraum für junge Familien
- Umrüstung der Weiler Straßenbeleuchtung auf LED-Leuchtkörper
- Tanklöschfahrzeug und Versorgungsfahrzeug für die Feuerwehr
- Förderung des Radverkehrs und Erweiterung der Landesradroute
- Sparsamer Umgang mit Boden im Bebauungsplan festgeschrieben
- Hochwasserschutz Ratzbach & Halden
- Renovierung Aufbahrungshalle und neue Urnenwände, Umgestaltung Friedhof
- Barrierefreier Zugang zum Friedhof
- Bushaltestelle Betriebsgebiet, Fußweg Wilerfeld
- ASZ Vorderland – zukunftsfittes Recycling
- Umgestaltung Gemeindeamt in ein offenes Bürgerzentrum
- Ausarbeitung eines räumlichen Entwicklungsplanes mit Bürgerbeteiligung
- Gewerbliche Nutzung von Räumen im Baumischgebiet
- Förderung der Ansiedlung von Dienstleistungsbetrieben im Ort
- Ausbau der Rad- und Fußwege

Dorfgemeinschaft

Das Miteinander von Gemeinde, Pfarrgemeinde und den Vereinen ist ein Grundpfeiler für unsere sehr gut funktionierende Dorfgemeinschaft. Die Gemeinde trägt mit einer großzügigen Vereinsförderung und geeigneten Räumlichkeiten maßgeblich dazu bei.

- Großzügige Förderung der Vereine
- Unterstützung für Veranstaltungen
- Kulturveranstaltungen des Kulturausschusses Weiler: Konzerte, Kunst & Handwerk Märktle
- Weiler Adventmarkt
- Förderung für das Pfarrzentrum
- Sozialsprengel Lebensraum Vorderland: Vorderlandhus, OJA, Villa Kamilla, Mitdafinerhus, Mitwyllarhus

Bildung

Kinder sind unsere Zukunft! In den letzten 15 Jahren wurde eine Vielzahl von kleineren und größeren Projekten umgesetzt, die für Kinder und ihre Familien von großer Bedeutung sind.

- Kleinkindbetreuung in der Gehrenstraße
- Adaptierung der alten Volksschule zum Kinderhaus Wiki
- Ausbau und Sanierung der Volksschule
- Smartboards für die Volksschule
- Adaptierung der Räumlichkeiten des ehemaligen Gemeindeamtes für die Schülerbetreuung
- Beteiligung an der Errichtung der Turnhalle Mittelschule Klaus-Weiler-Fraxern
- Spielplatzerneuerungen

Meilensteine in der Dorfentwicklung

Volksschule und Wiki

Nach nur einjähriger Bauzeit konnten im Herbst 2014 die sanierte und erweiterte Volksschule sowie das Kinderhaus Wiki feierlich eröffnet werden.

Gemeinnütziger Wohnbau im Wyllarweg

Im November 2018 wurden neun Wohnungen zu erschwinglichen Preisen an junge Familien übergeben.

Wasser und Verkehrswege

Die Wasserversorgung unseres Dorfes sicherzustellen, gehört zu den wichtigsten Infrastrukturmaßnahmen unserer Gemeinde – ebenso die Instandhaltung des Verkehrswegenetzes.

Dorfmitte

Nach über 20 Jahren Planungsphase wurde die Dorfmitte mit dem ortsansässigen Bauträger Wohnbau Lenz realisiert. Die großzügige und moderne Arztpraxis, neue Räumlichkeiten für den Krankenpflegeverein Klaus-Weiler-Fraxern und das Physioteam bilden ein kleines Gesundheitszentrum in unserer Dorfmitte. Geschäftsflächen und Wohnungen sorgen für einen guten Mix im Herzen von Weiler.

Kleinkindbetreuung

Die im September 2024 eröffnete Kleinkindbetreuung mit drei großzügigen Gruppenräumen schaffte ein attraktives Angebot für Weiler Familien.

Fertigstellung und Eröffnung Landesradroute

Der Ausbau der Landesradroute im Bereich Wallfahrtsweg, Ratzbrücke und Ratzwinkel wurde im Frühjahr zur Freude aller Radfahrerinnen und Radfahrer abgeschlossen.

Gemeindeamt

Das leerstehende Arzthaus wurde 2022 zu einer modernen, barrierefreien Servicestelle sowohl für die Mitarbeiter:innen als auch für die Gemeindebürger:innen umgebaut und erstrahlt wieder in seinem ursprünglichen Charme.

Friedhofsumgestaltung

Beim Friedhof wurden umfangreiche Instandhaltungsarbeiten ausgeführt, im Zuge dieser Arbeiten wurden die Rasenflächen mit Kies ersetzt, die Urnenwände erweitert, ein barrierefreier Zugang errichtet und die Beleuchtung modernisiert.

Ein Baum für jedes Baby

In Weiler wird jedem neugeborene Baby ein Baum geschenkt, viele Familien pflanzen ihren Baum gemeinsam mit anderen Familien im Auwald an der Ratz.

Brennholz-versteigerung

Der Winter neigt sich dem Ende zu, der Brennholzvorrat ist ordentlich geschrumpft. Vorsorge ist gefragt, füllen Sie die Lager auf. Die Agrargemeinschaft hilft Ihnen dabei. Das notwendige Brennholz können Sie bei der Frühjahrs-Brennholzversteigerung der Agrargemeinschaft Weiler ersteigern. Zugleich können Sie sich in der warmen Jahreszeit im Freien bewegen, den Winterspeck abbauen und ihre Fitness steigern. In den Nahwaldungen Tschütsch, Eggersholz und Klüsle sind Brennholzlose zur Selbstaufbereitung gekennzeichnet. Am Mi, 26. März, um 20 Uhr findet die Versteigerung im Montfortsaal Weiler statt. Die Liste der ausgezeigten Brennholzrotten mit einem Lageplan der Standorte finden sie ab Montag, 17. März, auf der Gemeinde-Website www.gemeinde-weiler.at und eine Woche vor der Versteigerung im Gemeindeblatt. Die Agrargemeinschaft freut sich auf ihre Teilnahme.

Funken

Am ersten Samstag nach Aschermittwoch wird nach alter Tradition mit dem Abbrennen des Funkens versucht, den Winter auszutreiben. Am 8. März wird ab 14 Uhr der Kinderfunken aufgebaut und um 16 Uhr angezündet, am Abend um 19.30 Uhr folgt dann das Abbrennen des großen Funkens, das von den Klängen des Musikvereins Harmonie Weiler begleitet wird. Für beste Bewirtung ist gesorgt.

Vorarlberg radelt

Jetzt registrieren, losradeln und tolle Preise gewinnen.

Vom 20. März bis 30. September werden fleißige Radlerinnen und Radler mit der Chance auf zahlreiche Gewinne belohnt. Jetzt registrieren auf www.vorarlberg.radelt.at/dashboard/register, Kilometer sammeln und die Chance auf attraktive Preise sichern.

JHV 50+

Der Obmann Kurt Ludescher berichtete von den zahlreichen Aktivitäten im Jahre 2024, die von den Mitgliedern gut besucht wurden. Großer Beliebtheit erfreut sich nach wie vor der fünftägige Ausflug, der die rüstigen Senior:innen im vergangenen Jahr ins Carnuntum/NÖ führte und an dem 44 Mitglieder und Gäste teilnahmen.
Dieses Jahr geht's beim Herbstausflug in den Bayerischen Wald mit einer sehr interessanten Programmgestaltung. Kassier Josef Kopf führte perfekt die Gebarung des Vereins, wofür er auf Antrag der Kassaprüfer Franz Breuß und Helmut Salamon einstimmig entlastet wurde.
Der Obmann freut sich, dass die Mitgestaltung der Dorfgemeinschaft bei den Senior:innen einen hohen Stellenwert genießt. Aktuell zählt die Ortsgruppe Weiler 135 Mitglieder. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, ebenfalls Mitglied dieser tollen Gemeinschaft zu werden.

Müllterminе für März 2025

Di, 04.03.	Restmüll, Biomüll
Mi, 05.03.	Altpapier Wohnanlagen
Di, 18.03.	Restmüll, Biomüll, Kunststoff
Mi, 19.03.	Altpapier Haushalte / Wohnanlagen
Do, 20.03.	Sperrmüll

Terminvorschau für März 2025

03.03.	**Krabbelgruppe,** 9 Uhr, Pfarrheim
04.03.	**Seniorennachmittag** 14 Uhr, Pfarrheim
04.03.	**Seniorenbörse Mittagstisch** 11:30 Uhr, Pizzeria Romana
05.03.	**Kirchenchor** Messgestaltung 10 Uhr, Pfarrkirche
10.03.	**Krabbelgruppe,** 9 Uhr, Pfarrheim
10.03.	**Vortrag »Inkontinenz«** 19 Uhr, Mittelschule Klaus
11.03.	**alt jung sein,** 9 Uhr, Pfarrheim
12.03.	**Singnachmittag** 15 Uhr, Pfarrheim
16.03.	**Wahl,** 8–12 Uhr, Montfortsaal
16.03.	**Kirchenchor** Messgestaltung 10 Uhr, Pfarrkirche
17.03.	**Krabbelgruppe,** 9 Uhr, Pfarrheim
18.03.	**alt jung sein,** 9 Uhr, Pfarrheim
18.03.	**Seniorennachmittag** 10 Uhr, Pfarrheim
23.03.	**s'Wyllar Chörle** Messgestaltung, 10 Uhr, Pfarrkirche
24.03.	**Krabbelgruppe,** 9 Uhr, Pfarrheim
25.03.	**alt jung sein,** 9 Uhr, Pfarrheim
26.03.	**Brennholzversteigerung** 20 Uhr, Montfortsaal
31.03.	**Kunst 1st class** mit der VS Weiler, 9.45 Uhr, WoW-Kasten

Liebe Weilerinnen, liebe Weiler,

am 16. März finden Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen statt. Machen Sie von Ihrem Wahlrecht gebrauch und bringen Sie Ihre Stimme in unsere Demokratie ein, denn diese ist nicht selbstverständlich! Ich freue mich, dass sich zahlreiche Weiler:innen für einen Platz in der Gemeindevertretung aufstellen ließen, um an der Gestaltung unseres Dorfes mitzuarbeiten!
Herzliche Grüße,
Ihr

Dietmar Summer
Bürgermeister

facebook.com/gemeinde.weiler

Gemeindeamt - Öffnungszeiten

Mo – Do:	8.00 – 12.00 Uhr
Mo:	17.00 – 18.00 Uhr
Fr:	7.30 – 12.00 Uhr

Impressum
Medieninhaber: Gemeinde Weiler, Johann-Georg-Seyfried-Weg 1, 6837 Weiler. **Kontakt:** Tel.: 0 55 23 / 51 1 00, E-Mail: gemeindeamt@gemeinde-weiler.at. **Website:** www.gemeinde-weiler.at. **Hersteller:** online Druck GmbH, Brown-Boveri-Straße 8, 2351 Wr. Neudorf. **Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:** BGM Dietmar Summer. **Blattlinie:** Weiler Impuls informiert über Aktuelles aus der Gemeinde Weiler. **Alle Fotos, wenn nicht anders angegeben:** Roswitha Fritz. **Gestaltung und Produktion:** DERFRITZ Grafik und Fotografie e.U., Theresiengasse 35 / 4, 1180 Wien, derfritz.at